

nenn. Ein Militärarzt in München schreibt darüber: Von 17 an dieser Krankheit ergriffenen Soldaten sind 5 gestorben. Die meisten der Fälle vollkommen rasch gegenüber, weil viele das Liebel nicht kennen und auch die Chinen behaupten, sie hätten es vorher nie gekannt. Wenn ein Mann plötzlich kurzatmig wird, so weiß er, daß er von der 'Fujuma' ergriffen ist. Er fohndert viel Schweiß aus und am zweiten Tage ist sein Körper voll großer grüner Flecken. Unfreie ohnehin sehr abergläubigen Soldaten glauben, daß sie es mit einem japanischen Zaubersort zu tun haben."

Parteinaufrichten.

Das Urteil des Schiedsgerichts in Sachen Bernhard, Köhre und Dene ist von den meisten Parteiblättern ohne Kommentar veröffentlicht worden. Man darf darin wohl das stillschweigende Einverständnis mit dem Schiedspruch erkennen und den lebhaftesten Wunsch erkennen, die unersetzliche Sache möge endlich begraben sein. Demgegenüber hält es die Leipz. Volksztg. für geboten, nach Kräften in die Höhe des niedergegangenen Feuers zu blasen, um ihr neue Funken zu entlocken. Die Leipz. Volksztg. hat zwar unsere Bemerkung, am wenigsten zuzufinden mit dem Schiedsgerichtspruche werde wohl Genosse Wehring sein, in ihrer bekannten annuieartigen Manier abtun wollen, aber ihr Verhalten zeigt, wie guttredend die Bemerkung war. Denn am Dienstag griff sie in zwei langen Artikeln den Schiedspruch heftig an, um am Mittwoch veröffentlichte sie an der Spitze des Hauptblattes eine Aufforderung des Leipziger Nationalkomitees und der Leipziger Vertrauensmänner an Genossen Freimut, er solle sich bei dem Schiedspruch nicht beruhigen. Die Erklärung schloß damit, daß der Gesamtverband der Leipz. Volksztg. 'unabhängiges Vertrauen' ausgesprochen wird. Gestern modifiziert sich schließlich die L. B. über den Vorwärts, der wieder einmal den Parteifrieden verdammt und meine, es entspreche der Sache und dem Wunsch der ganzen Partei, diesen Streit endlich tun zu lassen. Bis auf weiteres könne das nur als wohl begründeter aber doch nur privater Wunsch der Vorwärts-Redaktion betrachtet werden. Unser Volksblatt wird in derselben Nacht ein revolutionäres Organ genannt, wie auch Genosse Gradnauer vor einigen Tagen als revisionistischer Redner bezeichnet wurde. Wer Mehring nicht für unfehlbar hält, ist Revisionist.

Die Leipz. Volksztg. beruft sich getreu auf die Schwärz. Tagewacht, welche gleichfalls wünscht, der Schiedspruch möge vor die Kontrollkommission als Beschwerdeelinge gelangen. Natürlich hat Freimut das Recht, sich nunmehr an die Kontrollkommission zu wenden. Das würde er auch ohne die Leipz. Volksztg. und ohne die aufwällige Aufforderung durch die Leipziger Parteileitung. Aber es muß doch daran erinnert werden, daß die Beschlüsse des Schiedsgerichts ein- für allemal gefaßt worden sind, daß also auch die von Freimut selbst ernannten Richter — unter denen sich bekanntlich auch Genosse Gener-Weißig befand — die Infalligkeit der Urträge Freimut's erkannt haben.

Zur Erklärung der Leipziger Parteileitung bemerkt heute die Schächliche Arbeiter-Zeitung:

Wir vermügend, die Notwendigkeit dieser Erklärung absolut nicht einzusehen, genau so wenig wie die einer Anrufung weiter Instanzen. Der Schiedspruch ist doch einmütig gefaßt. Auch die Schiedsrichter, die die Richtung der Leipziger Vertreter haben aus den Ermittlungen die Unhaltbarkeit der Vorlage entnommen und ihren Spruch gefaßt. Wenn die Vertreter der Leipziger Parteigenossen der Leipz. Volkszeitung und dem Genglingen Wehring ihr Vertrauen ausdrücken wollten, so hätten sie das wohl auch bei einer anderen Gelegenheit tun können.

Auch die Schächliche Arbeiter-Zeitung wird nunmehr den 'revisionistischen Organen' einzuweichen sein, zumal sie ihre Betrachtung mit dem ausdrücklichen Bunde schließt, der größte Teil der Parteigenossen werde mit ihr der Meinung sein: Genug des gramamen Spiels!

Eine kleine Frage an die L. B. mögen wir nicht unterdrücken: Geht das Schiedsgericht wäre zu einem entgegengesetzten Urteile gelangt, also zur Ausschließung

der Angeklagten. Wenn dann ein Parteiblatt den Schiedspruch in der Weise bekämpfen wollte, wie die L. B. den gegenwärtigen Schiedspruch bekämpft hat, was würde dann wohl die L. B. über schnöden Bruch der Parteizucht sagen?

Genosse Dieck-Stuttgart teilt mit, daß ihm als Vorsitzender der gegen Bernhard, Köhre und Dene stattgehenden Schiedsgericht mehrere Schreiben zugegangen sind, in welchen die Schiedsprüche häufig kritisiert werden. Er ist zwar in der Lage, sehr viel von den Kritikern zu sagen, lege sich aber Schweigen auf, weil derartige Diskussionen unfruchtbar seien. Seien die Ankläger mit den Schiedsprüchen nicht zufrieden, so seien ihnen frei, die Kontrollkommission als Beschwerdeelinge anzurufen.

Gustav Defuet, der sozialistische Abgeordnete für Namur, ist am Sonntag einen Schlaganfall erlegen. In ihm verliert die belgische Sozialdemokratie einen ihrer tüchtigsten und eifrigsten Organisatoren. Von Beruf war er Schriftsteller und ist als Solange in hervorragendem Maße für seine Gesellschaft tätig gewesen; noch bis zuletzt war er Sekretär des belgischen Vorkongressbundes. Aber auch schon früherzeitig wurde er Anhänger des Sozialismus. Er war Mitbegründer der belgischen Arbeiterpartei, Herausgeber der Wochenchrift 'Vorwärts' und Redaktionsmitglied des 'Peuple'. Er gehörte der Kammer seit 1894 an, war auch im Präsidium vertreten. Auf den internationalen Kongressen in Paris, London und Brüssel fungierte er als Präsident. Defuet wurde auf dem Wege zu einer Sitzung vom Schlag getroffen.

Gewerkchaftliches.

Achtung, Tischler und Möbelsarbeiter! In der Exzuzer Möbelfabrik von Neumann und Grüning sind Differenzen ausgebrochen. Der Vorhänger der Zahlsstelle wurde entlassen, deshalb forderten die Holzarbeiter die Wiedereinstellung ihres Vorhänger, die Gröblichkeit der Arbeitszeit von 55 auf 66 Stunden, 4 Wg. Lohnaufschlag pro Stunde und Einführung eines Minimallohnes. In Betracht kommen 50 Mann.

Die Arbeiter der Großen Berliner Straßenbahn befinden sich in Stärke von 1200 Mann im Auslande. Der Streik brach zuerst in den Westhäfen aus, schließlich schlossen sich aber auch ca. 400 Arbeiter der einzelnen Bahnhöfe und etwa 70 Arbeiter des Charlottenburger Kraftwerks der Bewegung an. Die Direktion hat nun zwar die verlangte Unterschrift für einen Teil der ursprünglichen Forderungen geleistet und der Streikleitung überantwortet. Da nun aber die Bahnarbeiter sowie die Arbeiter des Charlottenburger Kraftwerks mit in den Auslande getreten sind, so haben diese Arbeiter nunmehr Forderungen aufgestellt, die sie jetzt auch für die übrigen Streikenden und damit für die gesamten Westhäfenarbeiter der Großen Berliner durchzusetzen gewillt sind. — Viel Weiterertrugte bei den Streikenden die Nachrichten der bürgerlichen Presse, nach denen der Streik beendet sein sollte, als sich ca. 500 Arbeiter der Bewegung angeschlossen.

Der Auslande der Straßenbahn-Angestellten in Preußen ist, wie die Rheinisch-Westfälische Zeitung meldet, bereits am Dienstag beendet worden, und zwar haben die Ausständigen die Arbeit bedingungslos wieder aufnehmen müssen. Sie verlieren die von ihnen geforderte Ration von 100 Mark und müssen bei der Wiederaufnahme der Arbeit eine neue Ration stellen.

Aus dem Reiche.

Marientburg. Ein Bild aus der göttlichen Welt-Ordnung. In der Herberge zur Heimat hat sich ein Arbeiter aus dem Reiche gefügt. Bürgerliche Väter berichten nun, daß sich der Arbeiter Brigat deshalb aus dem Reiche gefügt hat, um in's Krankenhaus zu kommen. Als er schwer verletzt aufgefunden wurde, hat er geäußert: 'Nun müssen sie mich doch ins Krankenhaus aufnehmen!' Können wir nicht stolz sein auf solche Zustände? Ein Blatt schreibt, daß der

Mann arbeitslos sei. Welche eine Arbeit gehört dazu, angetraut dieser Lasten den Mann noch so zu beschimpfen!

Samstag, den 16. Mai. Im Bross gegen die Hannoverische Landeshauptverwaltung verteilte die Strafkammer Hannover den früheren Direktor Arthur Schumann wegen Bilanzfälschung und Verschleierung zu einer Gesamtstrafe von zwei Jahren Gefängnis und 2000 M. Geldstrafe, eventuell weiteren 200 Tagen Gefängnis; das frühere Aufsichtsratsmitglied, früheren Arbeiter, legierten Gemeinderat Schumann erhielt 1 Jahr Gefängnis zu 1 Monat Gefängnis und 500 M. Geldstrafe eventuell weiteren 50 Tagen Gefängnis; das frühere Aufsichtsratsmitglied Kaufmann Weber-Reine zu 1 Monat Gefängnis und 500 M. Geldstrafe eventuell weiteren 50 Tagen Gefängnis; das Aufsichtsratsmitglied Schulmann-Reine erhielt 6 Wochen Gefängnis und 500 M. Geldstrafe eventuell weiteren 50 Tagen Gefängnis. Der Staatsanwalt hatte gegen den Direktor Schumann 5 Jahre Gefängnis beantragt. Eine Haftentlassung wurde mit Rücksicht auf die Höhe der Strafe abgelehnt.

Verdammung bei Siegen. Auf dem 8. Bier wurde der Bäcker Siegfried verhaftet, welcher an einem eifrigsten Müdden einen Luftwurf verübt hatte. Die Verleide hielt er in einem Schranke in seinem Zimmer verhaftet.

Unfall. Soeben eine Unterlage ist man in der Provinz erkrankt, von der hier auf die Spur gekommen, welche die Verhaftung einer 33jährigen Verkäuferin zur Folge hatten.

Vermischtes.

Ein geradezu ungläubiges Vorwissen, welches so recht zeigt, wie eben manche Herrte ihren edlen Beruf aufpassen, wird von der Wülhausen Zeitung, einem bürgerlichen Blatte, berichtet. In Wülhausen ist bekanntlich auch ein Arbeiter ausgebrochen. Ein Arzt des hiesigen Krankenhaus legte einem Kranken, der den Arm gebrochen hatte, einen Verband an; er nahm aber den fertig gestellten Verband wieder ab, als er erfuhr, daß der Vater des Kranken auf dem Radelwerke Karlwerk arbeite, auf demjenigen Werke, welches in dem Kreise zwischen den Westen und den Krankehen zu umgeben der Herrte den Ausschlag gab. Der Arbeiter des Kranken wollte das Krankenhaus und die Köhen für den Verband erlegen! Die zuständige Behörde hat eine Untersuchung eingeleitet.

Streikämpfe in Ungarn. Trotz des Widerstandes der öffentlichen Meinungen haben die Behörden die Abhaltung von Streikämpfen in Budapest für Anfang nächsten Monats bewilligt.

Unfall in den Bergen. Der fest Sonntag dem 15. Wiener Lauritz Bräu Delega, der einen Ausflug auf die Rax unternommen hatte, wurde am Donnerstag auf dem Himmelsberg, einem idyllischen Felsland, das von der Grotte zum Carl Ludwig-Schutzhause führt und nur von ganz schwindelfreien Bergkletterern begangen werden kann, tot aufgefunden. Delega war 24 Jahre alt.

Bei der Durchbohrung des Sionplontunnels sind neue Schwierigkeiten eingetreten. Auf der Nordseite vergrößert sich Dienstag eine heisse Quelle, der 50 Meter in der Tiefe entströmt, das Fortschreiten der Arbeit. Die noch übrig bleibenden 950 Meter werden nun von dem Hochwassergang durchbohren werden müssen, so daß mindestens noch sechs Monate zur Beendigung erforderlich sein werden.

Was Genot gerettet werden ist die 27 Mann zählende Besatzung des transatlantischen Segelschiffes Union, die an Bord des amerikanischen Dampfers Quakerlord in New-York eintraf.

Achtung, Merseburg!

Parteisogen! Am Dienstag, den 3. Pfingstfeiertag, soll das Flugblatt auf dem Lande verteilt werden und werden die Genossen gebeten, sich recht zahlreich früh um 6 Uhr in der Frankenburg einzufinden.

Im vorigen Jahre bei der Reichstagswahl hatten die Genossen ihre Schuldigkeit getan, und hofft die Parteilosigkeit, daß sich auch jetzt jeder in den Dienst unserer guten Sache stellt und zur Stelle ist. Keiner fehle, damit die Verbreitung flott von flatten geht.

Die Diktationsleitung.

Verantwortlicher Redakteur Ernst Täumig in Halle.

Geschäftshaus

Gegründet 1859.

Halle a. S.

- Sonnenschirme für Damen von 75 Pf. an.
- Regenschirme von M. 1.25 an.
- Sommer-Handschuhe von 15 Pf. an.
- Glaçé-Handschuhe von 65 Pf. an.
- Damengürtel von 10 Pf. an.
- Rüschen-Boas von M. 1.— an.
- Spitzen-Kragen von 25 Pf. an.

Herren- u. Knaben-Strohhüte.

- Knabenhut, Glockenform, zweifarbig 25 Pf.
- Knabenhut, Glockenform, uni v. 1.15 bis 35 Pf.
- Knabenhut, Matrosenform, 2Bge. v. 1.30 b. 50 Pf.
- Knabenhut, Matrosenform uni v. 2.15 bis 35 Pf.
- Knabenhut, grosse Form v. M. 2.25 bis 65 Pf.
- Knabenhut, grosse Form uni v. 5.50 bis 60 Pf.

- Damen-Hüte, garniert von 65 Pf. an.
- Backfisch-Hüte von 65 Pf. an.
- Mädchen-Hüte von 65 Pf. an.
- Kinder-Hüte von 25 Pf. an.
- Matrosen-Mützen von 15 Pf. an.
- Stroh-Mützen von 35 Pf. an.
- Stickerie-Hütchen von 75 Pf. an.

- Seid. Kinderschärpen von 45 Pf. an.
- Seidene Lavalliers von 18 Pf. an.
- Chiffon-Schleifen von 5 Pf. an.
- Jabots-Neuheiten von 45 Pf. an.
- Neuheiten in Tüllbarben von 25 Pf. an.
- Damen-Krawatten von 25 Pf. an.
- Damen-Korsetts von 55 Pf. an.

- Herren-Krawatten in allen Preislagen.
- Wasch-Schlipse von 10 Pf. an.
- Serviteurs von 15 Pf. an.
- Herren-Kragen von 15 Pf. an.
- Manschetten von 25 Pf. an.
- Weisse Oberhemden von M. 2.— an.
- Bunte Oberhemden von M. 2.25 an.

Damen- u. Kinder-Strümpfe.

- Schwarze Kinderstrümpfe Grösse 0 Grösse 1 Grösse 2 Grösse 3 6 Pf. 9 Pf. 12 Pf. 14 Pf.
- Geringelte Kinderstrümpfe Gr. 1 2 3 4 6 Pf. 8 Pf. 10 Pf. 12 Pf. 14 Pf.
- Damen- u. Kinderstrümpfe sind bis zu den feinsten Qualitäten vorräthig.

- Schwarze Damen-Strümpfe
- Englisch lang 10, 20, 35, 50, 60 Pf. bis M. 1.75
- Deutsch lang 28, 35, 45, 65, 85 Pf. bis M. 1.50
- Ringel-Strümpfe 38, 45, 55, 65, 75 Pf. bis M. 2.50

Kleiderrocke:
Weiss Rips-Piqué, solide Quat. 1.50 M
Weiss Rips-Piqué m. dopp. Vol. 2.75 M
Fantasiesstoff, m. Bordengarnit. 2.25 M
Alpaca, schwarz gemustert 2.75 M

Blusen:
Bulgaren-Blusen in neuen Streifen 75 Pf.
Bluse aus Waschtstoff, Wiener Aufmachung 90 Pf.
Zephyr-Blusen, moderne Schotten 1.75 M.
Bluse aus weissem Mull 1.75 M.

Bedeutende Preisermässigung

Jackets, Capes und Kinder-Konfektion.

Zum Pfingstfest!

3.75 Herren-Schnürschuhe,
braun und schwarz Segeltuch, mit Absatz.

3.90 Herren-Wichsleder-Zugstiefel
in solider Ausführung.

Herren-Schnürstiefel, 5.90
sehr dauerhaft

Herren-Schnürstiefel, 9.25
braun, echt Ziegenleder, moderne Façon

10.90 Herren-Schnürstiefel,
echt Boxcalf, hochelegant gearbeitet.

2.90 Damen-Spangenschuhe,
elegante Ausführung.

Damenschnürschuhe, 4.20
modern, graue Farbe, desgl. rot u. braun

Damen-Knopf- und Schnürstiefel, 6.50
fein

2.40 Mädchen-Knopf- u. Schnür-
stiefel, dauerhafter Strapazierstiefel 25/26.

3.60 Mädchen-Schnürstiefel,
moderne graue Farbe, elegante Ausführung, Grösse 25/26.

Mädchen-Knopf- u. Schnür-
stiefel, braun u. rot, echt Ziegenleder 25/26 3.90

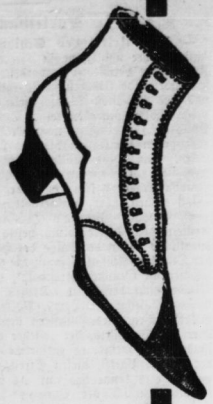
Mädchen-Segeltuch-Schnürschuhe, 1.70
dauerhaft, mit Absatz, 25/26

Lawn-Tennis- u. Turnschuhe,
Touristenschuhe, Radfahrer-
schuhe u. Sandalen, Opanken
in reicher Auswahl.

Schuhwarenhaus
Max Tack

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 52.

Nur Ecke Schulstrasse.



1. Beilage zum Volksblatt.

Fr. 118.

Seite 2. Sonntag den 21. Mai 1904.

15. Jahrg.

Halle und Saalkreis.

Halle, 20. Mai.

Den Galleschen Genossen, welche den Park in Wörlich bei Dessau besuchen, zur Kenntnis, daß der Goldfuß zu den drei Kronen (Belager: Komide) und zu Veranlassungswenden nicht zur Verfügung steht und darum von den Wörlich besuchenden Genossen zu ignorieren ist. Man wolle sich bei event. Besuch von Wörlich an Genossen F. Graul, Drechslermeister in Wörlich, wenden.

Solgarbeiter. Die Witaliedererziehung am Sonntagabend, den 4. Juni, im Weizen Hof statt.

Eine weitere Leistung vollbracht am Mittwoch der 13-jährige Robert S. d. l. in den Kullerwerken fertigte die 5-jährige Erna G. in die Schiffsschule. Der kleine Spitz Spranz sofort nach und erlosch das schon einmal untergegangene Wädden, um es unter großer Anstrengung an das Ufer zu bringen.

Zwei Reichen zog man am Mittwoch aus der Saale. Die eine soll die des Hefines Bernhard Brauer sein, die andere ist noch nicht rekonstruiert. Man hat es mit einem Arbeiter in den 30er Jahren zu tun.

Erhängt hat sich in der Nacht zum Donnerstag, 20. 4 Uhr morgens, der Seidenspinner 5 wohnhafte 32-jährige Bahnarbeiter Carl Rüdiger in der Bobentammer.

Jirrus Kasar Ebold. Von der Direktion erhalten wir heute folgende Mitteilung: Wegen eines circa 2 1/2 jährigen Verpöhtung unieres Ertragwes war es leider unmöglich, die umfangreichen Vorbereitungen zu der gefälligen Vorstellung rechtzeitig fertigzustellen, und haben wir, um das geehrte Publikum vor längerem Warten zu schützen, unsere große Gala-Eröffnungsvorstellung erst auf heute, Freitag, abends 8 Uhr definitiv angesetzt.

Keine Provinzial-Nachrichten.

In Helbra wurde wegen unzufälligen Vergehens an einem 14-15-jährigen Mädchen der Knacht K. verhaftet und dem Amtsgericht Gießen angeführt. — In Stößen wurde ein etwa 7-jähriger Knabe von einem Wadlacher überfahren und erlitt Verwundungen am Kopfe und an den Händen. Der Knabe lief von der Seite her direkt in den Fahrweg, wodurch der Wadler zu Falle kam. — In Plankenheim wurden einer Frau durch Zufallagen der Hühnerhakenpfeiler einige Finger abgequetscht. — In Riechtedt verunglückte der verheiratete Maurer Otto Rannier dadurch, daß ein Stück Gewölbe eines im Bau begriffenen Gebäudes einfiel und dem Verunglückten einen Arm zerstückte und ihn an der Schulter schwer verletzte. — In Lorzau wurde unter Ausschluß der Öffentlichkeit der frühere Anfallsrichter jetzige Handelsmann Carl Gabeland aus Annaburg wegen Verbrechens gegen § 176 Nr. 3 St.-G.-B. in der Strafammerung vom 17. Mai d. J. zu einer Gefängnisstrafe von 7 Monaten verurteilt unter Anrechnung von 1 Monat der erlittenen Unterirdungsstrafe. — In Dierfeld wurde der Expeditor Blechschmidt von einem mit Kies beladenen Kistfuhrwerk über beide Unterarmen gefahren und sind die Verletzungen ziemlich bedeutend. — In Raumbug rettete der Bodenreifer Beyer ein Kind vom Tode des Erstrenns. Nach einstufigen Wiederbelebungsbemühungen kam es wieder zum Bewußtsein. — In Neu-Stäbfurt wurden durch Entzündung von Pulvergängen die Veraltete Kluge und Tonath getötet. Die Genannten fuhren auf dem Weichsel-Salzwert Jagde wie gewöhnlich nachmittags 2 Uhr an. Der eine wurde von Geelen überfahren und dadurch getötet. Um seinen Gefährten nicht elend umkommen zu lassen, verfluchte ihn Kluge, jener zu retten, allein er wurde von demselben Schicksal ereicht. Darauf begaben sich zwei andere Veraltete an die Rettungsbemühungen, wurden aber ebenfalls von den Geelen getötet. Während es gelang, diese ins Leben zurückzurufen, war bei Donath und Kluge der Ersttötungstod bereits eingetreten.

Letzte Nachrichten.

Krieg in Ostasien.

Petersburg, 20. Mai. Im Raon des Kriegsschauplatzes sind teilerliche Veränderungen eingetreten. Die Tschuntschun, die am 1. Mai auf die Pantai-Station einen Ueberfall gemacht, sind abermals bei den Kohlenruben gefehen worden. Ihre Absicht ist wahrscheinlich, die Gewäsen zu beschädigen. Die von ihnen verfolgte Aufgabe besteht überhaupt, das man es nicht mit einfachen Wäddern zu tun hat, sondern mit einer vollkommen organisierten Bande, welche mit 2 kleinen Geschützen versehen ist. Die sinesische Behörde ergreift teilerliche Maßnahmen gegen die Tschuntschun.

Paris, 20. Mai. Einer Meldung des Rew. Der zufolge berichtet in Petersburg Besorgnis wegen des Vladivostok-Geschwaders. Die Japaner hätten ein Transportschiff nach Vladivostok geleandt, bei dessen Sichtung das russische Geschwader ausgefahren, aber als bald von japanischen Kriegsschiffen verfolgt worden sei und in einer kleinen Bucht Zuflucht genommen habe. Näheres ist noch unbekannt.

London, 20. Mai. Aus Ostasien wird berichtet: Die gesamte Schara-merit-Flotte erhebt Befehl, sich für den 1. August bereit zu halten. Man glaubt, daß das Geschwader auf Grund einer Verftänbigung mit der Türkei die Geländnis erhalten wird, zu dem belischen Geschwader zu stoßen, um vereint mit diesem nach Ostasien zu gehen. Vorläufig hält das Geschwader Mandar in Meerbusen der Stim ab.

Verantwortlicher Redakteur Ernst Dämmig in Halle.

Waschblusen
Wollblusen
Kinder-Kleider

in Wasch- und Woll-Stoff

sind im Preise noch extra um **10%** ermäßigt.

M. Schneider

Halle a. S., 94 Leipzigerstrasse 94.

Berein deutsch. Schuhmacher.
Zahlstelle Weissenfels.

Am 2. Pfingstfeiertag nachm. 4 Uhr auf der „Gambriusburg“

Kränzen.

Die Mitglieder und Freunde des Bereins sind hierdurch freundlichst eingeladen.

Die Ortsverwaltung.

Regellklub Hoffnung
Aue-Zeitz.

Wir erlauben uns, zu unierem am 1. Pfingstfeiertag im Deutschen Kaiserhof stattfinden

Vergnügen

werte Regellbrüder, Freunde u. Gönner ergebenst einzuladen.
Anfang 4 Uhr. Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungs-Verein Ermsleben.
Sonntag den 1. Pfingstfeiertag im Gasthof zum Schwan

Konzert

unter Mithwirkung der Gesangs-Abteilung.

Die Mitglieder mit ihren wertten Damen werden hierdurch freundlichst eingeladen. — Karten sind im Vereinslokal abzuholen. Der Vorstand.

Walhalla-Theater
Direktion: F. W. Jedermann.
Allabendlich
Riesen-Erfolg
der
Winter-Tymians.
Der Stolz der vierten
Kompagnie
Thurn-Sylvaré.
Der schneidige
Tymian.
Den mücht ich sehen, der bei den
Winter-Tymians nicht lacht!
Auch eine kleine Garnison
oder
Vor und nach dem Zapfenstreich.
Originalposse mit Gesang.

Achtung! Pfingstweise. Achtung!

Meinen Freunden und Bekannten, zur gefl. Nachricht, daß ich auf der Pfingstweise das

Schankzelt von den Brauerei W. Rauchsuss

übernommen habe und bitte um gütigen Besuch.
Sodachungsboll Fr. E. Franke, Büffetier.

Goldene Kette

Alter Markt.

Parteiengenossen, Freunden und Bekannten von hier und auswärtig bringe zu den Feiertagen meine Kollitäten in empfehlende Erinnerung.
Jr. Sachse und Frau.

Paul Schäfers Gärtnerei

Ludwigstrasse 18. Halle a. S. Ludwigstrasse 18.
empfehle ich den Gewerkschaften und Vereinen zur Lieferung von

Topfpflanzen u. Blumen.
Gleichzeitig bringe meine Franz- u. Büffetbühnen in empf. Erinnerung.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Am Riebeckplatz, nächste Nähe des Haupt-Bahnhofes.
Hartstein
des
beispiellosen Erfolges
wegen
zum 2. Male prolongiert!!
2 völlig neue Burlesken:
Der
„Teusche Antonius“
und
Abenteuer im Sarem
mit
Hartstein
in den Hauptrollen.
Es wird
weitergelacht!
Außerdem der völlig neue
Spezialitätenteil.

Sangerhausen
Gewerkschaftshaus
Deutscher Kaiser
behält seine Lokaltitäten, sowie Billard und Kegelbahn, zum vorbestehenden Pfingstfeiertage bestens empfohlen.
P. Stein.

4 Sadel-Anzüge, 2 Rad-Anzüge für große Braut billig zu verk. St. Sandberg 5 H.

Nur noch 5 Tage! Nur noch 5 Tage!
Rosspplatz Halle a. S.
Königlicher Numantischer

Zirkus

Cesar Sidoll.
123 Pferde edelster Rassen. 200 Personen Künstler 1. Ranges.
Heute Freitag

gr. Gala-Eröffnungs-Vorstellung

Sonabend den 21. Mai, abends 8 Uhr
1. High-Life Evening 1.

Reizvolles der Elite von Halle und Umgegend.

Wingst-Sonntag 22. Mai Pfingst-Montag 23. Mai je
2 grosse Vorstellungen 2

nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.
Bei den Nachmittags-Vorstellungen gehen Kinder unter 10 Jahren

auf nur allen Schülern halbe Preise.
In beiden Vorstellungen reichhaltiges Programm.

Das Programm enthält 16 der besten Nummern, darunter in beiden Vorstellungen
Nur Original-Vorführung. Nur Orig.-Pferde-Dressuren.
Direktor Cesar Sidoll
mit seinen unübertreffl. Ensemble u. Solo-Pferde-Dress.

Dienstag den 24. Mai, abends 8 Uhr
Gr. Novitäten-Vorstellung

mit besonders neuen Programm.
Mittwoch, 25. Mai, nachmittags 4 Uhr

Ausnahme-Vorstellung

für Familien, Schüler und Kinder
bei welchen Groß und Klein auf allen Plätzen (auch Stehplätzen)

halbe Preise zahlen.
Abends 8 Uhr: 2. High-Life-Evening.

Preise der Plätze: Logenplatz 3.10 M., Sperritz (nummeriert) 2.10 M., 1. Platz (nummeriert) 1.50 M., 2. Platz 1.05 M., Stehplätze 55 Pfg. (Alle Preise verstehen sich inkl. Billet-Steuern.) — Vorverkauf täglich von früh 10 Uhr bei Steinbrecher u. Falper bis 6 Uhr abends und im Zirkus täglich von 10 bis 11 Uhr und von 4 Uhr ununterbrochen.

Son- und Feiertage ist die Zirkus-Kasse geöffnet von 11 bis 1 Uhr und von 1/3 Uhr ununterbrochen.
Cesar Sidoll, Direktor u. Eigentümer. Ritter mehrerer Orden p. v.

Verband der Fabrik-, Land- u. Hilfsarbeiter.

Zahlstelle Halle-Süd.

Sonabend den 21. Mai abends 8 1/2 Uhr in Rauchsuss Refektor., Martinsberg 6.
Mitglieder-Versammlung.

Tagesordnung: 1. Verbandsangelegenheiten. 2. Verschiedenes. Die Mitglieder werden ersucht pünktlich zu erscheinen.
Die Bevollmächtigten.

Mein Jackett

Meinen Kragen

Meinen Mantel

Meine Bluse

Meinen Rock

Mein Kleid

kaufe ich bei

Loewendahls.

Fischtheil-Quelle. Carl Exner. Inh.
Erdkation der Stadtbahn, dicht an der Fingaltwiese. Angenehmer Aufenthalt.
Bietet seinen Gästen das Beste vom Besten.
Um zahlreichen Besuch bittet. D. D.

Freybergs Brauerei
empfehlen
Lager-Bier } 30 Flaschen
Pilsener Bier } Wrt. 2.90
Münchener Export-Bier à Fl. 10 Pf.
Deutsches Porter-Bier à Fl. 20 Pf.
Haus-Bier, in der heiligen Jahreszeit à Fl. 6 Pf.
leichtes, erfrisch. Getränk
Telephon 65.

Deutscher Kaiser, Neue Zeit.
Pflingsten 1904.
1. Feiertag: Vergnügen des Kegelclubs Hoffnung. Anfang 4 Uhr.
2. Feiertag: **Grosser Fest-Ball.** Anfang 4 Uhr.
3. Feiertag: **Grosser Fest-Ball.** Anfang 4 Uhr.
(Nachmittags Damenfränzchen.) Anfang 4 Uhr.
Küche und Keller in bekannter Güte.
Sachachtend **Robert Werther.**

Frischer **Maitrank** Fl. 70 Pfennig incl.
Trarbacher Mosel " 100 " "
Rüberberger " 65 " "
Oppenheimer Steig " 125 " "
Moselwein vom Fass Ltr. **55 Pfg.**
Preisselbeeren Pfd. 30 Pfg., Pflaumen Pfd. 35 Pfg.
Kirschen $\frac{1}{2}$, D. 75 Pfg., Heidelbeeren Pfd. 35 Pfg.
Grosse Ulrichstrasse
Louis Eisfeld, 62.


Kaufen Sie doch
und
bei **L. Friedr. Koch**
nur Steinweg 7.
5 % Rabattmarken.

Freitag u. Sonnabend
erhält jeder Käufer eine Fruchtboxe aus echtem Porzellan, mit
1 Pfund Zucker-Sonig gefüllt, für
nur 45 Pfg.
Emil Wüster, Calamitstraße 7,
am Wochenmarkt.

Bäckerel „Zum Kuchenkranz“
Alter Markt 20.
Sämtliche Kuchenwaren stets frisch
(Rhabarber-, Speck-,
Pflingstsonntag extra,
Stachelbeer-Kuchen)

Sonnenschirme
billigste Preise am Platze
Schirmfabrik
L. N. Werkmeister,
Seitzgerstraße 29, am Turm.

Bitte, versuchen Sie
meine seit Jahren bewährte
Fussbodenlackfarbe
à Bfd. 75 Pf.
Ernst Fischer,
Wrochswinger 1.

Lindenhof Halle-Kröhwitz.
Erster Pflingstfeiertag
Ball mit freier Nacht
des Gesellschaftsbereichs Lindenhof.
Zweiter Feiertag
grosser öffentl. Tanz.
Von früh 6 Uhr an ff. Speckkuchen.
Es ladet ergebenst ein
Otto Mutterlose.
Deffentliche

Erklärung.
Da in neuester Zeit Herr Wolf
Gasper, Vertreter der Firma
K. Gasper in Knetzbau, Inhaberin
Kasale Gasper, auf der Suche
nach Heilenden, unter dem Heiligen
Genossen Nets meine Person dabei
in der schättesten Weise in Erz
wähnung bringt, lasse ich mich
veranlaßt, öffentlich zu erklären,
daß ich nur wegen fortwährender,
höchst unanständiger Behandlung
u. Speisverweigerung von obiger
Firma als Reisender abgegangen
bin.
Fr. Müller.

In vorzüglichsten Qualitäten empfehle
nun selbsthergestellte Waren:
Bergmannshaden, Drehhosen u.
Jackets, Wadenhosen in vielen
schönen Mustern, Lederhosen, glatt
u. gekreist, mit und ohne Lak,
Normal-Anzüge, Zwirnhosen und
Westen, blaue Blauen u. Schürzen,
Barthenhemden.
W. A. Kyrizt, Trödel 2,
dicht am Markt.

Zeitz.
Sie kaufen bei
Wilh. Otto, Starnstraße 22,
die besten **Herren-Anzüge,**
Knaben-Anzüge u. Arbeits-
hosen am billigsten.

Neu eingeführt!
Bestes Fabrikat
Kinderwagen.
Sportwagen
Kindertische
Kinderstühle
Tragkörbe
Handkörbe
Reisekörbe
Waschkörbe
Verkauf u. d. aller-
billigsten Preisen.

H. Elkan,
87 Leipzigerstrasse 87.
Rossfleisch,
hochsein, empfiehlt Reub, Möbius, Meise
Ulrichstr. 29, Hofgärtnerin electric. Betrieb.

Eugen Wükers Restaurant,
Grosse Brauhansstr. 20.
empf. seine Räumlichkeiten zur feinsten
Benutzung. Sonnabend Festabend.
Sachsenburg Trotha.
Pflingstfeiertag
„Grosser Festball“
mit voll belegtem Orchester. - Am ersten
Goldene Perle. Freie Nacht.

Zum Pflingstfeste
empfehle
Stahl-, Hercules- und
Reform-Corsetts
in prachtvoller Auswahl und schönen
gefälligen Stoffen.
Es bittet um geneigten Zulpruch
Julius Hansen, Altmarkt 10.

Mühlgasse 2.
Gr. Schuh-Lager.
Schnell-Reparatur-
Anstalt.
Herren-Sohlen und Abätze 2.75 M.
Damen-Sohlen 1.75 M. Kinder-Sohlen
je nach Gr. Gutes Kernleder unter Gar.
Auf sämtl. Reparaturen Sparmarken.
Dabei sind gutgetr. Halb- u. Vollst.,
Stiefelletten, Damen- u. Kinderstühle
stets vorräthig.

Erdnussöl
Bld. 80 Pfg.
ff. Senf- u. Pfeffergurken
Bld. 50 Pfg.
ff. Preiselbeeren
Bld. 40 Pfg.
bei
A. Trautwein,
Gr. Ulrichstr. 31.
Mitglied des Markt- u. Sparvereins.

Norddeutsche Fischhalle,
Hersoburgerstr. 161.
empfehle frischen
Schellfisch Pfd. 20 Pf.
Cablin Pfd. 20 Pf.
Costlettsch Pfd. 25 Pf.
stehend fetter neue
Matjes-Heringe Stück 10 Pf.
Feinste mehltge neue
Malta-Kartoffeln.
Alle anderen Fischwaren täglich frisch,
zu billigen Preisen.

Kinder-
wagen
die neuesten Muster
in großer Auswahl.
Hervor
Reisekörbe, Korbwaren,
Gummireifen
sowie sämtliche Gefäße.
Reparaturen
werden unter meiner persönlichen fach-
männlichen Leitung in meiner Werk-
statt prompt und billig ausgeführt.

Gustav Pannier
Leopolds Nachfolger
Korbwaremeister
Bauerstraße 13
neben der katholischen Kirche.
10 Proz. Rabatt gedehnt auf Kinder-
wagen bei Barzahlung

Max Rädler
Farbenhandlung
Halle a. S., Remschestraße 2.
Vorteilhafte Bezugsquelle
für Maler und Hausmaler
empfehlen
Pinsele u. Bürsten aller Art,
Handwerkzeuge u. Bedarfsartikel,
Lineale, Spachteln,
Schlagschnuren.
Farben, licht- u. kalkecht.
Werkzeugkasten, Malerkittel,
Fahrboden - Lack, Capal - Lack,
Atrils, Terpentin.

Spazierstöcke
Tabakpfeifen
Zigarrenspitzen
empfehlen in
größter Auswahl billigst
4 Ernst Karras jun.
Leipzigerstraße 4.

Die-be
fien Speisefartoffeln, Nagn, bonum,
Rühbauher, biskrote sc. bekommt man
zum billigsten Tagespreise
nur
bei H. Köppe, Triftstraße 16.
NB. Futterkornpreise habe noch abzug.

Wollen
Sie sich zum Pflingstfeste
einen eleganten, modernen
Herrenjackett - Anzug
für 18 oder 24 Mark kaufen?
oder eleganten
Sommerpaletot
mit farbigen Falten?
Dann gehen Sie in
Renner's Kaufhaus,
14 Marktplatz 14.
Alle Leute, die da kaufen,
find neue Kunden geblichen.

Großer Vorrat seiner Herren- und
Kinder-Anzüge, Sonntags- und
Arbeitsböden u. s. w. spottbillig bei
Otto Töpfer, Ring neben Volkswohl.
Schieferpitzer,
Schreibhefte,
Reißzeuge,
Federbüchsen
empfehlen die
Volksbuchhandlung,
Geißstraße 21.

Feuerversicherung
erklaßlich, konstant, billig.
Anträge für Gebäude, Mobiliar
und Warenlager übernimmt gern
Karl Brandt
Kleine Klausstraße 7, 3 Et.

20 tüchtige Lohnkellner
für die Pflingstfeiertage ge-
sucht. Zu melden Sonnabend
mittags 6. 11-1 Uhr im Hotel
Werkes-Rose, Geißstraße 5.
In der Angelegenheit des Arbeitspersonals
der Baugefabrik zu Diensten muß es
samt Gehalt: Spesen betragen.

Zum Pfingstfest!



Herren- u. Knaben-Garderoben eine Auswahl, wie solche nur von einem erstklassigen Spezial-Haus geboten werden kann. Meine Garderoben zeichnen sich durch dauerhafte Verarbeitung, tadellosten Sitz und eleganten Geschmack, trotz der sehr billigen Preise, besonders vorteilhaft aus.

H K

erren-Jackett-Anzüge
erren-Rock-Anzüge
erren-Gehrock-Anzüge
erren-Sommer-Poletots
erren-Sommer-Ulster
erren-Gummi-Paletots
erren-Sommer-Havelocks
erren-Loden-Pelerinen
erren-Stoff-Hosen
erren-Luster- und Stoff-Jacketts
erren-Leinen- und Loden-Joppen

naben-Stoff-Anzüge
naben-Wasch-Anzüge
naben-Wasch-Blusen
naben-Wasch-Hosen
naben-Stoff-Hosen
naben-Stoff-Joppen
naben-Wasch-Joppen
naben-Sommer-Paletots
naben-Sommer-Pyjacks
naben-Loden-Pelerinen.

Halle a. S.
Klein-
schmieden 1.

flex Michel,

Halle a. S.
Klein-
schmieden 1.



Den eröffnet!

Den eröffnet!

Kaufhaus

Adolf Klappholz

Weissenfels,

5 Grosse Burgstrasse 5, 1. Etage,
gegenüber dem „Barrischen Hof“.

Herren-Anzüge

elegante Façon, tadelloser Sitz, aus Cheviot, Kammergarn und Phantasie-
stoffen 14.50, 16.50, 18.50 bis 24 Mf.

Herren-Sonntags-Beinkleider

3.25, 4.50, 5.75 Mf.

Herren-Sommer-Loden- u. Waschjoppen

von 1.35 bis 5.95 Mf.

Knaben-Anzüge

reizende Neuheiten aus dunkelblauen und melierten Stoffen 2.75,
3.10, 3.75, 4.10 Mf. bis zu den elegantesten.

Knaben-Wasch-Anzüge

aus Gerton und Satin in größter Auswahl von 1.35 Mf. an.

Knaben-Leibchen, Stoff- und Waschloden

von 60 Pf. an.

Burschen-Anzüge, Burschen-Joppen,

Arbeiter-Hosen, Arbeiter-Kittel

in größter Auswahl zu auffallend billigen Preisen.

Abteilung Schuhwaren:

Herren-Wichsleder-Zugstiefel

berber Strassen-
stiefel 4.75 Mf.

Herren-Rossleder-Schnallenstiefel

5.25 Mf.

Herren-Rossleder-Agraffenstiefel

5.45 Mf.

Herren-Boxcalf-Schnallen- u. Agraffen-

Stiefel 9.00 und 9.50 Mf.

Damen-Spangenschuhe

Hochleder 3.25 und 3.50 Mf.

Damen-Knopf- und Schnürstiefel

Hochleder 5.25 Mf.

Damen-Boxcalf-Schnür- und Knopf-Stiefel

1a. Qualität, 7.50, 7.95 Mf.

Mädchen- u. Knaben-Schnür- u. Knopfstiefel

Hochleder, 2.25 2.50 2.75 3.25 3.55 Mf.

Hauspantoffeln

für Damen u. Herren, sehr dauerhaft, Paar 48 Pf., für Kinder 38 Pf.

Meine Herren- und Knaben-Konfektion als auch Schuhwaren
zeichnen sich außer den sehr billigen Preisen durch gute Qualität u. schöne
Fabriken noch ganz besonders aus.

Kein Kaufzwang!

Kein Laden, nur erste Etage!

Umtausch bereitwillig!

Hamsterfelle laufen
Gebr. Danglerowitz, Bübischerplan 2.

Bringe meinen Hafer-, Pfeffer- und
Sardanielbrot in empfehlende Ge-
tunung, Beigewitz, Otto Bremer,
Belleur, Große Burgstrasse 2a.

Dr. Thompson's Seifenpulver ist das beste.

Zu den Feiertagen empfehle Freunden und Genossen frische hausschl. Wurst.

Freitag Schlachte-Feil.
G. Gerig, Rosenstr. 2.

Bäckwaren.

ff. Rosinen

Flb. 25 Flg.

ff. Korinthen

Flb. 22 Flg.

gem. Zucker

Flb. 19 Flg.

ff. Margarine

Flb. 60, 70 und 80 Flg.

Keine halt.

Schmelzbutter

Flb. 125 Flg.

Mandeln

Flb. 90 Flg.

bet
A. Trantwein,
Gr. Ulrichstr. 31.
Mitglied des Rabatt-Par-Verbands.

„Samm-Wat“

billiger!

Fort mit Wichse

gebraucht

besten
Schuhcreme
schwarz
&
farbig.

„Samm-Wat“ macht
& Schwerk weiß,
geschmeidig,
wasserfest und glänzend.
Preis pro Dose schwarz 20 Pfg.,
farbig 25 Pfg.
Alleinverkauft für

Halle.

Warenhaus

Leopold

Nussbaum

Gr. Ulrichstr. 60/61.

Freie Volksbühne Merseburg

Montag den 23. Mai (2. Pfingstfeiertag) von nachmittags 3 Uhr
in der Funkenburg

Canz.

Zur zahlreichen Beteiligung ladet ein Der Vorstand.

Bahnhofrestaurant Hohenmölsen

Am 1. Pfingstfeiertag von 7 1/2 Uhr abends

Grosses Extra-Garten-Konzert,

angeführt von der vollständigen Stadtfesche des Herrn J. Kirschner,

hierzu italienische Gartenbeleuchtung.

Für ausgepflanzte Tiere usw. ist gesorgt.

Um zahlreichen Besuch bitten

Als Spezialität empfehle Aal in Coloco, Portion 60 Flg.

E. Köhler.

August Trautwein.

Gerode.

Zu den bevorstehenden Ausflügen nach dem Burg bringe ich mein der
Neuzeit entsprechendes Garten-Restaurant mit überhaubarer Kegelbahn,
Gesellschafts-Saal mit elektr. Orchester-Bianino, nebst Logierhaus

Zur guten Quelle

in empfehlende Erinnerung. Ganz besonders geeignet für Vereine, Gesell-
schaften usw. Angenehmer Aufenthalt für Erholungsliebende. Solide Preise
für Logis usw.

August Trautwein.

Schuhwarenhaus

empfeilt gut und preiswert:

Herren-Zugstiefel von 3.90 M. an

Herren-Schnürstiefel v. 4.90 „

Herren-Schnallenstiefel v. 7.50 „



Hans Sachs“

Gr. Ulrichstrasse 22

Rabatt-Parmarken.

Grosse Gelegenheit!

P. Fenner, Gr. Ulrichstr. 40.

empfeilt bis Sonnabend zu spottbilligen Preisen:

Ginen Posten Bräutchen,

leichte Neuheit, wunderschöne, geschmackvolle Muster,
sowie große Auswahl in

Spazierstöcken, Regenschirmen, Manschettenknöpfen

Wirketten, Wäsche, Handschuhen, Strohhüte u. dgl.

Ginen Posten Lederwaren

in Handtaschen, Reisetaschen, Rucksäcken, Touristen-
taschen, Portemonnaies, Zigarrentaschen, Frühstücks-
u. Markt Taschen, Plaidriemen u. dergl.

seiner große Auswahl in

Ansichtssachen, Nippfiguren, Vasen, Büsten,

Bildern, Bilderrahmen u. s. w.

Spielsachen jeder Art billig.

Rabattmarken werden in Zahlung genommen. 5 Proz. Rabatt.



Sensations-Angebot



giltig nur Sonnabend den 21. Mai.

Die Schuhwaren-Abteilung bietet an diesem Tage:

Herren-Zugstiefel sehr haltbar	3.65	Damen-Schnürstiefel gelb, moderne Form	5.90	Damen-Chebreangstiefel elegante Form	4.95	Damen-Segeltuchstiefel grau mit eleg. Absatz	4.25
Herren-Agraffentiefel	3.85	Damen-Knopfstiefel schwarz, Chebreauz	5.25	Damen-Schnürstiefel schwarz, vorzügliche Qualität	4.95	Damen-Segeltuchstiefel elegante Form	3.95
Herren-Vogelstiefel	8.45	Damen-Vogelstiefel schwarz, elegante Form	10.45	Damen-Schnürstiefel Chebreauz, mit Lacktappe	8.90	Damen-Segeltuchschuhe braun und grau	3.25
Herren-Chebreangstiefel	8.25	Damen-Vogelstiefel schwarz, elegante Form	10.45	Damen-Vogelstiefel elegante Form	6.45	Damen-Segeltuch- Spangenschuhe	3.35
Qualitäten prüfen! Preise vergleichen! Eleganteste Formen! Tadelloser Sitz!							
Damen-Salonschuhe	1.38	Damen-Lastingschuhe	88 Pf.	Damen-Promenad. Schuhe m. Pompon, rot, schwarz	2.45	Damen-Niedertreter helle, schöne Farben	98 Pf.
Damen-Spangenschuhe	1.85	Damen-Pantoffeln	25 Pf.	Damen-Spangenschuhe schwarz	3.25	Damen-Turnschuhe	2.35
Damen-Sandalen	98 Pf.	Damen-Pantoffeln helle, schöne Farben	45 Pf.	Damen-Latun-Tennisch.	3.25	Damen-Lastingschuhe gute Qualität	1.95
Kinder-Sandalen	20 Pf.	Damen-Pantoffeln m. Pompon, helle u. dunkle Farben	68 Pf.	Damen-Spangenschuhe rot, elegante Form	2.95	Damen-Salonschuhe	3.25

Kostüm - Röcke enorm billig. **3000** eleg. neuester Blusen vom einfachsten bis zum eleg. Genre. **Wasch-Kostüme** zu staunenerregend billigen Preisen.

Die Putz-Abteilung bietet an diesem Tage:

Kinderhut in dts. Formen, flott mit Seidenstoff und Seidenpompon, garn.	95 Pf.	Sehr chiker Damenhut Große Form, helles Fantasiegesticht m. Band, Blumen und Taub.	2.25	Capott-Hut aus Strohstoff mit Blumen- und Seidengarnitur	1.95
Echter Florentiner mit Seidenstoff und Blumengarnitur	1.30	Hochaparter Cloche (ital. Geflecht) mit Mohr-, Chiffon- und Agraffen-garnitur	3.90	Toques aus gemustertem Strohstoff mit blauem Band und Gaze Garnitur	2.90

Batist-, Mull-, Seiden-Hütchen und Häubchen für Kinder in grösster Auswahl.

Sonnenschirme

Weisser Batist-Schirm	75 Pf.	Chiker Wasch-Schirm in aparten Streifen	1.75	Wasch-Schirm mit farb. Seidenstreifen	2.60
Chiné-Schirm aus Wajschstoff	1.40	Batist-Schirm mit zwei Einsätzen	1.60	Wasch-Schirm mit Spitze und Einfas.	2.20
Seid. Kinderschärpen 190 cm lang	44 Pf.	Lack-Gürtel Etüd	12 Pf.	Stola-Kragen in nur neuesten Hagen u. Kub-führungen, reine Seide	2.90-4.00
Vorsteck-Schleifen aparte Muster	14 Pf.	Band-Gürtel mit Agraffe	12 Pf.	Weisse Damen-Klappkragen	38 Pf.
Lavalliers für Kinder		Stoff-Gürtel sehr gut in Falten gelegt	45 Pf.	Neuheiten in Damenkragen weiß und bun, mit Doppelreim	48 Pf.
Lavalliers für Damen nur aparte Neuheiten		Seiden-Gürtel neueste Form mit Blenden Befest.	70 Pf.	Seiden-Knoten und Schleifen für Damen-Kragen	32 Pf.
		Eleg. Schnuren- und Seiden-Gürtel bis	10 Mf.		

Die Herren-Artikel-Abteilung bietet an diesem Tage:

Kragen „Siegfried“ , Leinen, gar. 4fach	3 Stk. 45 Pf.	Neu! Krawatten i. Karton 38 Pf.	Herren-Waschhüte	Oberhemden , glatt	2.40
Kragen „Prinz Waldemar“ , "	3 Stk. 60 Pf.			Oberhemden , mit Falten	2.75
Kragen „Egit“ , "	3 Stk. 85 Pf.			Oberhemden , farbig	2.40
Kragen „Gyone“ , "	3 Stk. 100 Pf.			Oberhemden , farbig	2.95
Manchetten , "	3 Paar 80 Pf.			Oberhemden , farbig	3.95
Manchetten , "	3 Paar 100 Pf.	Garnituren , Servit. u. Manchetten	1.10		
Serviteurs	Std. 15 Pf.	Hosenträger 160, 180, 95, 60, 80, 18	18 Pf.		
Serviteurs	Std. 18 Pf.	Herren-Westen 4.50, 3.20, 2.75, 2.25			
Serviteurs	Std. 30 Pf.	Sportgürtel und Sportwesten	in grosser Auswahl.		
Serviteurs, gestift	Std. 38 Pf.				

Knaben-Jockey-Mützen	95 Pf. 80 Pf. 65 Pf. 32 Pf. 25 Pf.	Prinz Heinrich-Mützen	140 Pf. 95 Pf. 70 Pf. 30 Pf.
-----------------------------	------------------------------------	------------------------------	------------------------------

Herren-Mützen	90 Pf. 60 Pf. 40 Pf. 38 Pf.	Spazierstöcke	nur moderne, elegante Ausführung	Herren-Sport- u. Reise-Mützen	enorm preiswert.
----------------------	-----------------------------	----------------------	----------------------------------	--------------------------------------	------------------

Leopold Nussbaum

G. m. b. H. Fernruf 878.

Gr. Ulrichstrasse 60/61. Halle a. S. Barfüsserstrasse 3/5.

Verlag und für die Inserate verantwortlich: August Grotz. - Druck der Halleischen Genossenschafts-Verlagsdruckerei (G. m. b. H.) Halle a. S.



Achtung, Zimmerer!

(Verbandsmitglieder.)

Es diene zur Nachricht, daß die für heute abend nach dem Weihen Rof einberufene allgem. öffentl. Zimmerer = Versammlung nicht mit Zustimmung des Vorstandes vom Zentralverband einberufen worden ist. Der unterzeichnete Vorstand erklärt deshalb, sollte genannte Versammlung irgendwelche Beschlüsse fassen, so sind dieselben für die Mitglieder des Zentralverbandes nicht maßgebend und nicht bindend.

Der Vorstand des Zentralverbandes der Zimmerer (Zasthelle Halle).

NB. Die Verbandsmitglieder werden in Kürze zusammenberufen, um einen Lohn- und Arbeits-Tarif anzunehmen oder abzulehnen.

Konsumverein für Weiskensfeld und Umg.

Sonnabend den 28. Mai cr. abends 8 Uhr in der Zentralthalle

ordentl. General-Versammlung.

Tagessordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Wahl der statutengemäß auscheidenden Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder, sowie Erloswahl eines Aufsichtsratsmitgliedes. 3. Statutenänderung. 4. Beschlußfassung über die Geschäftsanweisungen für Vorstand und Aufsichtsrat. 5. Anträge. 6. Verschiedenes.

Anträge, worüber Beschluß gefaßt werden soll, müssen bis spätestens am 24. Mai beim Unterzeichneten eingereicht werden.

Der Zutritt zur General-Versammlung ist nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte gestattet.

Der Aufsichtsrat

des Konsumvereins für Weiskensfeld und Umg. C. G. m. b. H. Karl Franke, Vorsitzende.

Verband der Fabrikarbeiter u. Arbeiterinnen.

Zahlstelle Halle-Nord.

Sonntag den 1. Feiertag im Saale der „Wilhelmshöhe“, Burgstr.

Ball mit freier Nacht.

Anfang 4 Uhr.

NB. Freunde und Genossen, sowie die Mitglieder unserer Nachbarabteilungen sind herzlich willkommen.

Das Komitee.

Sport-Park, Leipzig, Chaussee.

Von der Königsstraße in 30 Minuten und von der Artillerie-Kaserne in 15 Minuten bequem zu erreichen.

Vorzügliche Küche

Gut gepflegte Getränke.

Empfehle dem geehrten Publikum meine schönen Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.

Ergebenst Louis Elste.

Pfingst-Sonnen-Schirme



Schirmfabrik
F. B. Heinzel
Halle a. S.
Leipzigerstr. 98.
Teleph. 2648.

Wash-Schirme div. Muster	von 0,75 an
1, 1,25, 1,50, 2, 2,50, 3 etc.	
Wash-Chine-Schirme	von 2.—
2,50, 3, 3,50, 4, 5	
Halbseidene Schirme reizend	von 2,50
3, 3,50, 4, 5, 6, 7 etc.	
Weiss Wash- mit Einsatz u. Spitzen	von 1,35
1,50, 2, 2,50, 3, 4,50, 5 etc.	
Reinseidene Schirme	von 2,50
3, 4,50, 6, 7,50, 8,50 bis 30 M. etc.	
Schleier- u. Spitzen-Schirme	von 2.—
3, 4,50, 6, 8, 12 bis 40 M.	

Rabatt-Spar-Marken.

Schuhwaren.

Stannend billige Preise.

Vereinigte Schuhfabriken. A. G.

nur 84 Leipzigerstraße 84, am Turm.

Unübertroffen in Auswahl und Preisen

ist mein



Spezialgeschäft in Kinderwagen u. Sportwagen.

Neu eingeführt:

Neu eingeführt:

Veranda- und Korb-Möbel, Marktkörbe, sowie sämtliche feinere Korbsachen für den Haushaltsbedarf, Korbstühle, verschiedene Gartenstühle in jeder Preislage.

Theodor Lühr, Halle a. S., Leipzigerstr. 94.

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Wer sich und seine Jungen

elegant für wenig Geld kleiden

will, versäume unter keinen Umständen, mein Geschäft aufzusuchen.

Der Weg zu mir ist lohnend.

Herren-Jackett-Anzüge von 8,75 an Knaben-Buckskin-Anzüge von 2,15 an

Herren-Buckskin-Hosen von 1,95 an Jünglings- „ „ von 4,35 an

Die Eleganz meiner Facons und Vorzüglichkeit der Verarbeitung ist unübertroffen.

Trotz der billigen Preise 10% in bar oder Konsum-Marken!

Julius Hammerschlag

36 Gr. Ulrichstr. 36, nahe der Alten Promenade.

Weissenfels.

Wer Geld sparen will kaufe bei Friedländer.

Auf sämtliche Herren- und Knaben-Garderoben

10% Rabatt in bar.

Beachten Sie dies bei Ihrem Einkauf zu Pfingsten.

Max Friedländer

Große Burgstraße. Pfingst-Sonnabend bis 10 Uhr abends geöffnet. Große Burgstraße.

Weissenfels.

Unerreicht billig,
Unerreicht elegant,
Unerreicht haltbar,
Unerreicht sauber gearbeitet,
Unerreicht gut sitzend,
Unerreicht sich tragend
sind meine

Herren- u. Knaben-
fertigen
Anzüge,
Sommer-Heberzieher,
Solen.

Großes Stofflager

Anfertigung nach

Maß

unter Garantie

für

guten Sitz.

H. Elkan

Leipzigerstr. 87.

10 Proz. Rabatt oder
Konsum-Materialmarken.

So lange der Vorrat reicht, verkaufe zu äusserst niedrigen Ausnahmepreisen:

Stoff-Hosen elegant und haltbar zu Mk. 3.30, 3.60, 3.90, 4.20, 4.50, 5.00.

Herm. Bauchwitz

Gegründet 1859.

4 Markt 4.

Halle a. S.

4 Markt 4.

Telephon Nr. 2288.

Unerreicht billige Preise!

Anzug praktische solide Qualität, zum strapazieren geeignet M.	14.50	Anzug in grauen und dunklen Tönen mit hellen Noppen M.	25.—
Anzug vornehmlich in dunklen Farbtönen, vorzügliches Aussehen M.	16.—	Anzug in schwarz und feinen Farben mit Mohair-Effekten M.	28.50
Anzug neueste Moderichtung, in effektvollen Mustern M.	18.75	Rock-Anzug in schwarz Kammgarn, bewährt im Tragen M.	27.—
Anzug in schwarz, Cheviot, Crêpe u. Kammgarn, säureecht in Farbe M.	19.50	Gehrock-Anzug elegante Ausführung M.	36.—
Anzug einfarbig, hell-, mittel- und dunkelgrau, auch in modernen Streifen M.	22.50	Frühjahrs-Paletots u. Ulsters auch mit den modernen Raglantasch von M.	15 an

Knaben-Anzug 2 in blau Cheviot von M.	50 an.	Knaben-Anzug 4 geschlossene Bluse, sehr haltbar von M.	50 an.	Knaben-Anzug 6 grau Beige, reizendes Facon von M.	6.50 an.
--	--------	---	--------	--	----------

Knaben-Wasch-Anzüge garantiert waschecht von M.	1.50 an.	Auch in Jünglings-Grösse für jedes Alter.		Knaben-Wasch-Blusen garantiert waschecht von Pf.	50 an.
--	----------	--	--	---	--------

In grossen Vorräten und allen Grössensortimenten: **Pelerinen, Havelocks, Joppen, Beinkleider** in nur geschmackvollen Mustern in jeder Preislage.

Vorzüge: Elegante moderne Ausführung. Tadelloser Sitz. Selbst in den niedrigsten Preislagen ist auf Haltbarkeit und solide Verarbeitung Wert gelegt.

Alle von mir geführten Artikel sind von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung in unübertroffener Auswahl am Lager. Der Abteilung **Knaben-Konfektion** habe ich meine besondere Aufmerksamkeit geschenkt und biete ich in Bezug auf **Preiswürdigkeit, Gediegenheit der Stoffe und Auswahl in nur modernen, geschmackvollen Facons Ausserordentliches.**

Umtausch jederzeit bereitwilligst.

Erklärung.

Die Aeusserung, welche ich am 8. d. Mts. in der General-Versammlung des Konsumvereins **Erfurt** in **Eudena** gegen den **Bäckermeister Franz Köbel** aus **Zeis** getan habe, beruht auf Unwahrheit. Ich erkläre denselben als einen ehrsüchtigen Mann.

Max Fuchs, Bergarbeiter.

Achtung! Halle'sche Pfingst-Wiese

auf der Halle'schen Renn-Bahn, Merseburgerstrasse 74.

Wer sich mit seiner Familie amüsen und beaufsigen will, der versäume nicht, die Halle'sche Pfingstwiese zu besuchen.

Programm:
Sonntag den 22. Mai (1. Pfingstfeiertag): Früh 6 Uhr: Frühkonzert im Park; morgens 8 Uhr: **Manöver** mit allen Mannschaften aller Art.
Montag den 23. Mai (2. Pfingstfeiertag): Früh 6 Uhr: Frühkonzert im Park; nachm. 3 Uhr: **Radwettkämpfe**; darauf **Volksebeläufe**.
Dienstag den 24. Mai, vorm. von 10 Uhr an: **Training** der sich bei dem Wettlauf beteiligenden Herren; nachm. 3 Uhr: **Herren-Wettlauf** auf der Bahn.
 Alles weitere durch die Plakate.

Die Direktion.

Zie kaufen die schönsten Herren- u. Knaben-Hüte



Strassburger **Krit-Bazar** mit besten im Spezialität: **M. 2.50**

Strohüte, enorm gr. Auswahl, von 35 Bln. bis 2.80 Ml.
Zylinderhüte von Ml. 3.50 bis 10.50.
Strohplätt von Ml. 6.50 bis 12.50.

Achtung! Birken-Mägen finden am **Sonntag** 21. Mai auf dem **Halt-Markt**. Billig nur bei **Otto Rössler**.

Auffallend billig!

Herren-Jackett-Anzüge in dauerhaften Stoffen und vielen Mustern von	10 M. an
Herren-Jackett-Anzüge in den neuesten Streifen mit geraden sowie runden Taillen von	12 M. an
Herren-Jackett-Anzüge in Kammgarn, Crepe, Cheviot, Satin sehr fein, von	14 M. an
Herren-Hack-Anzüge in Kammgarn, Satin, 1- und 2reihige Facon, von	16 M. an
Herren-Sommer-Paletots in hellen und gestreift. Stoffen mit geraden und runden Taillen von	14 M. an
Elegante Hosen in den modernsten Stoffen sowie Definis u. v. Schnitt von	3 M. an
Elegante Knaben-Anzüge in den modernsten Stoffen und Facons von	3 M. an
Elegante Jungen-Anzüge in hochfeinen Stoffen mit geraden sowie runden Taillen von	6 M. an

Arbeiter-Garderoben:

Lederhosen glatt u. gefr. v. M. 3 an	Sommer-Joppen von M. 1.25 an
Schwere Lederhosen von M. 4.50 an	Sommer-Anzüge von M. 2.— an
Wandlederhosen alle Farb. v. M. 3 an	Flanell- u. Kammgarnhosen v. 3.— an
Wirt- u. Gärtnereihosen v. M. 1.50 an	Wäsche, Leibhosen, Blusen 1.— an

Monteur-Anzüge in Leinen und Pilot von 3 M. an.

Marktplatz **Gustav Reinsch** gegenüber der **Sirisch-Apothek.**

Führe hauptsächlich genagelte Schuhwaren.

Dass meine **Schuhwaren** sich durch Dauerhaftigkeit und gutes Tragen auszeichnen, beweist

der grosse Umsatz.

Konsum-Marken od. meine Spar-Rabattmarken. Jeder Käufer erhält beim Einkauf von 5 M. an ein Extra-Geschenk.



Herren-Schuhe
 Damen- "
 Mädchen- "
 Knaben- "
 Kinder- "

in schwarzem, gelbem und rotem Leder, Segeltuch, Lasting usw. usw.

H. Elkan

Halle a. S., **Leipzigerstr. 87.** Kaufhaus 1. Rang.

Grosse Auswahl aller Sorten in Kalbleder.

Gelegenheitskauf: Einen **Kosten Chevreaux-Stiefel** für Damen u. Herren, eleg. Facons, weit unter Preis.